

Ciprofloxacin bei Zystitis wirksamer als Amoxicillin/Clavulansäure

r -- Hooton TM, Scholes D, Gupta K et al. Amoxicillin-clavulanate vs ciprofloxacin for the treatment of uncomplicated cystitis in women. A randomized trial. JAMA 2005 (23. Februar); 293: 949-55

[\[LINK\]](#)

Zusammenfassung: Sabin Allemann

Coli-Bakterien, die häufigsten Erreger einer akuten Zystitis bei Frauen, sind heute oft resistent auf verschiedene Antibiotika. Um die Entwicklung von Resistenzen auf Fluorochinolone zu verhindern, wären Alternativen wie Amoxicillin/ Clavulansäure (z.B. Augmentin®) willkommen. In der vorliegenden, einfach-blinden Studie wurden 370 Frauen während drei Tagen entweder mit Amoxicillin/Clavulansäure (500 mg/125 mg zweimal täglich) oder mit Ciprofloxacin (z.B. Ciproxin®, 250 mg zweimal täglich) behandelt. Klinische Heilungen wurden mit Amoxicillin/Clavulansäure bei 58%, mit Ciprofloxacin bei 77% der Patientinnen erreicht (Unterschied signifikant). Sogar bei auf Amoxicillin/Clavulansäure empfindlichen Stämmen erwies sich Ciprofloxacin als überlegen. Zwei Wochen nach Beginn der Therapie fand sich bei 45% der Frauen in der Amoxicillin/Clavulansäure-Gruppe eine vaginale Kolonisation mit E.coli, verglichen mit 10% in der Ciprofloxacin-Gruppe.

Eine dreitägige Therapie der akuten, unkomplizierten Zystitis mit Amoxicillin/Clavulansäure ist weniger wirksam als die Therapie mit Ciprofloxacin, auch bei Frauen mit empfindlichen Stämmen. Ursache dafür könnte die geringere Wirksamkeit von Amoxicillin/Clavulansäure bei der anfänglichen Eradikation von E.coli sein, was eine frühe Reinfektion begünstigt.

Zusammengefasst von Sabin Allemann